



## 1. Wandertipp von Erlebnis Freiamt 2020

Selbst der Turmfalke ist begeistert! Da wandern Menschen fröhlich auch bei Kälte und Wind auf dem Freiamterweg.

Erlebnis Freiamt wird im kommenden Jahr an dieser Stelle jeden Monat einen Wandervorschlag auf dem Freiamterweg vorstellen. Die Wanderungen können jederzeit gemacht werden, problemlos auch im Winter!



Die „Organisation“ ist wie beim Schweizer Wanderweg. Nur ist die **Farbe** bei uns **braun**.

Richtungsänderungen werden immer mit Tafeln (linkes Bild) angezeigt. Nach spätestens 200 Metern wird mit einem Rhombus (rechts) bestätigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind.



Unser Januar-Vorschlag führt uns von **Rudolfstetten** in gut 2 Stunden nach **Oberwil-Lieli**.

Wenn wir vom Mutschellen herkommend mit der Bahn in Rudolfstetten aussteigen, bleiben wir auf der gleichen Strassenseite und folgen den **braunen Wegweisern**. Auf der linken Strassenseite sehen wir bald das Gemeindehaus (Zehntenhaus) aus dem Jahr 1795/96. Beim wunderschön gelegenen Friedhof verlassen wir die Strasse und biegen ins Rommelbachtälchen ein.



An diesem romantischen Bach sind wir fast etwas verunsichert. Sind wir tatsächlich in der Schweiz? Oder vielleicht doch nahe am Urwald. Zudem lässt uns das Vogelgezwitscher träumen.

Nach gut 30 Minuten sind wir bei den ersten Häusern von Berikon und bestaunen bald das „Zürcher Weinbauernhaus“ aus dem Jahr 1794.





Auf dem Freiamterweg finden wir auf Tafeln immer wieder sehr interessante Ausführungen und Erklärungen zu Gebäuden, Siedlungen, Geschichte... (z.B. zum Zürcher Weinbauernhaus) Diese Tafeln kann man problemlos bereits zu Hause im Internet studieren.

### **Die Informationstafeln - Erlebnis Freiamt**

Uns zieht es aber in die Höhe, wo wir fantastische Aussichten auf die Alpen geniessen können. Bei schönem Wetter begleitet uns (auch im Januar) die warme Sonne. Sollte Schnee liegen, wird dieser Abschnitt für Kinder toll. Überall kann man auf den Strassen schlitteln. Ein Abstecher zum Waldhaus lohnt sich da sehr!



Ab Berikon haben wir auch ein (feudales) „Problem“. Fast jede halbe Stunde kommen wir an einer tollen Feuerstelle vorbei. Sei es zusammen mit einer Lehrstunde in Geologie, oder einfach so zum Vergnügen. Vielleicht wartet im Rucksack ja eine Bratwurst. Holz liegt bereit!

Bald treffen wir in Oberwil ein. Vielleicht reicht die Zeit noch, um das Innere der Michaelskirche zu bestaunen, die – aus dem 11. Jahrhundert stammend – nach einem Brand 1672/73 teilweise im barocken Stil umgestaltet wurde. Mit dem Bus fahren wir zurück auf den Mutschellen, oder....



#### **Gut zu wissen:**

- Wanderzeit ca. 2 Stunden
- Turnschuhe, oder Trekkingschuhe
- Einkehrmöglichkeiten in allen Dörfern
- Viele schöne Orte zum bräteln, spielen, verweilen, ausruhen, lesen, geniessen
- Volg am Weg in Lieli
- WC in Oberwil bei der Kirche
- Weiterwanderung bis Oberlunkhofen mit den gleichen Annehmlichkeiten ca. 75 Min.
- Viele Informationen unter: [www.freiamt.ch/freizeit-erlebnis/freiaemterweg/](http://www.freiamt.ch/freizeit-erlebnis/freiaemterweg/)

